



peace brigades international
Deutscher Zweig e. V.

Bahrenfelder Str. 101a | D-22765 Hamburg
Fon +49 (0) 40-3 890 437 - 20
david.mauer@pbi-deutschland.de
www.pbi-deutschland.de

Einjährige, bezahlte Freiwilligenstelle im pbi-Bildungsprojekt im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes ab dem 15. August 2022 zu vergeben

Bewerbungsfrist bis zum 30.06.2022

peace brigades international (pbi) ist eine internationale Friedens- und Menschenrechtsorganisation, die sich seit vierzig Jahren erfolgreich für die gewaltfreie Bearbeitung von Konflikten einsetzt. In der Geschäftsstelle der deutschen Ländergruppe in Hamburg koordiniert ein Team aus 13 Hauptamtlichen sowie Praktikant:innen, Rückkehrenden und Jahresfreiwilligen die Unterstützung der Projekte, die Advocacy- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Menschenrechtsbildung in Deutschland. pbi arbeitet im Konsens.

In Deutschland ist das Bildungsprojekt ein wichtiger Bestandteil der Arbeit von pbi. Unser Bildungsangebot reicht von Workshops, Planspielen und Aktionen für Schulklassen und Jugendgruppen über Puppentheateraufführungen für Kinder bis hin zu Seminaren in der Lehrer:innenbildung. Die Grundlage unserer Bildungsarbeit bildet dabei die Expertise unserer, aus den Projektländereinsätzen rückkehrenden Friedensfachkräften, Freiwilligen und Referent:innen.

Aufgaben:

Die Mitarbeit von einer:einem Freiwilligen in der Geschäftsstelle von pbi – Deutscher Zweig e.V. in Hamburg dient im Wesentlichen der Unterstützung in den Bereichen Bildungsarbeit, ehrenamtliche Aktivitäten und Büroorganisation. Je nach den individuellen Fähigkeiten, Interessen und Ideen der Freiwilligen werden die Aufgabenschwerpunkte abgesprochen, es besteht also die Möglichkeit, persönliche Fähigkeiten bei pbi einzubringen – Ideen und Kreativität sind herzlich willkommen! Grundsätzlich wird erwartet, bei Bedarf auch andere Bereiche von pbi zu unterstützen (z.B. Öffentlichkeitsarbeit oder Spendenfundraising).

Die Freiwilligen in der Geschäftsstelle übernehmen regelmäßig folgende Aufgaben:

- Unterstützung der Bildungsarbeit durch Mitwirkung an der Seminarorganisation; Unterstützung von und Mitwirkung an Workshops im Rahmen des pbi-Bildungsprojekts „Menschenrechte lernen und leben“; Teilnahme an Fortbildungen für die Referent:innen des Bildungsprojekts; Unterstützung der Akquise von Bildungsveranstaltungen und der Öffentlichkeitsarbeit
- Unterstützung der Büroorganisation wie z.B. Datenpflege, Materialbestellung, Bearbeitung von Anfragen, Telefondienst
- Aktive Teilnahme an pbi-Veranstaltungen (z.B. pbi-Bundestreffen, Informations- und Weiterbildungsseminare)
- Unterstützung der ehrenamtlichen Aktivitäten in den Regional- und Arbeitsgruppen
- Mögliche BFD- Projekte können sein:
 - Erstellung von Podcasts mit Menschenrechtsverteidiger:innen und Aktualisierung der dazugehörigen Podcast-Ausstellung „Making Space for Dialogue“
 - Begleitung des Konzeptionsprozesses von Workshop-Modulen für das dokumentarische Theater „Klima-Monologe“
 - Begleitung der Organisation des Every Day for Future Kongresses in Hamburg Wilhelmsburg

Voraussetzungen:

- Interesse an Bildungsarbeit
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Interesse an Menschenrechtsarbeit und an Mitarbeit in ehrenamtlichen und Konsens-Strukturen
- PC-Kenntnisse
- Mindestalter 27 Jahre
- Ausreichende Deutsch-Kenntnisse in Wort und Schrift
- Englisch- und Spanisch-Kenntnisse sind von Vorteil

Was wir bieten:

Spannende und interessante Aufgaben in einem internationalen Umfeld; Erfahrungen in der Bildungsarbeit; Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen und einem netten, offenen Team; Gestaltungsmöglichkeiten und Flexibilität. Diese Freiwilligenstelle umfasst 28 Wochenstunden und wird mit 400€ im Monat vergütet. Die Sozialversicherung wird von pbi übernommen.

Der Arbeitsplatz ist in der Hamburger Geschäftsstelle. Der Zugang ist leider nicht barrierefrei.

pbi ist als Einsatzstelle des Bundesfreiwilligendienstes anerkannt. Die Beschäftigung erfolgt vorbehaltlich der Bewilligung der entsprechenden finanziellen Mittel.

Vielfalt ist uns wichtig! pbi möchte besonders Personen zur Bewerbung ermutigen, die Rassismus oder andere Formen von Diskriminierung erlebt und hieraus diskriminierungskritische Perspektiven entwickelt haben.

Bewerbungen (ohne Foto) bis zum 30.06.2022 **bitte per E-Mail an:** gundela.thiess@pbi-deutschland.de

Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich in der **Kalenderwoche 28 oder 29 (11. Bis 15.07. oder 18. bis 22.07. 2022)** statt.